

eman ta zabal zazu



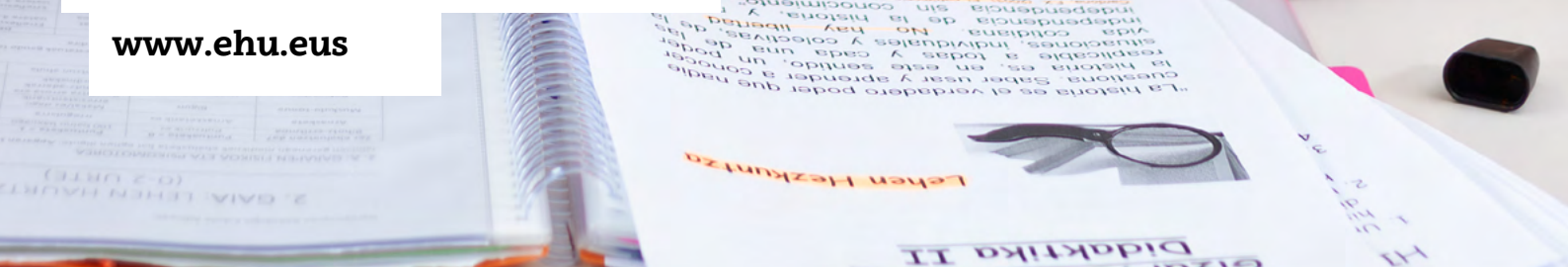
Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

# Alemán

# EAU 2019

[www.ehu.es](http://www.ehu.es)





Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2019ko UZTAILA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2019

ALEMÁN

**Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.**

**Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.**

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

**Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)**

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

**Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)**

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

**Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)**

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

**Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)**

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2019ko UZTAILA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2019

ALEMÁN

## OPTION A

### DORFKIND ODER STADTMENSCH?

**Wo man am besten leben kann, empfindet jeder anders. Hier zwei unterschiedliche Meinungen:**

**Silvia Schuth, 42, ist in dem Dorf Haselünne im Emsland aufgewachsen und für ihre Ausbildung nach Köln gezogen, wo sie seit 22 Jahren mit ihrem Mann und zwei Kindern lebt.**

Ich bin nach dem Schulabschluss nach Köln gezogen. Mein Mann und ich sind beide auf dem Land groß geworden und haben auch schon mal überlegt, mit den Kindern wieder dorthin zurückzuziehen. Aber ich bin froh, dass wir es nicht gemacht haben. Mir gefällt das Stadtleben einfach besser, weil wir hier alles in Reichweite haben – die Arbeit, Kino, Fitnessstudio, Restaurants und Cafés. Die Jungen fahren mit den Rädern zum Fußballverein und mit der Straßenbahn sind wir in zwölf Minuten am Hauptbahnhof. Köln bietet einfach mehr Möglichkeiten. Die Kinder freuen sich zwar, wenn sie in den Ferien mal eine Woche bei der Oma auf dem Land sind. Mir ist es dort aber auf Dauer zu langweilig.

**Stefan Gieren, 38, Filmproduzent, ist mit seiner Frau und fünf Kindern von Hamburg ins Wendland gezogen, wo sie einen alten Bauernhof renoviert haben.**

Wir sind aus der Stadt weggezogen, weil unsere 65-Quadratmeter-Wohnung für uns zu klein geworden ist. Für eine passende Wohnung in Hamburg würden wir über 2000 Euro monatlich zahlen. Im Dorf Lemgow in Niedersachsen, wo rund 100 Menschen leben, haben wir für 30.000 Euro ein 120-Quadratmeter-Haus gekauft und die Renovierungsarbeiten selbst erledigt. Hier kann man unbeschwert leben, kein Lärm und keine Verschmutzung, keine Gefahren auf der Straße. Es gibt Tiere, Wiesen und Wälder. Der nächste Supermarkt liegt vier Kilometer entfernt, bis zum nächsten Ort mit Bahnhof sind es 13 Kilometer. Wir fühlen uns sehr wohl auf dem Dorf, besonders wegen der netten Nachbarn.

*Vokabeln:*

- *empfinden: fühlen*
- *in Reichweite: in der Nähe, leicht und schnell zu erreichen*
- *unbeschwert: ruhig, ohne Probleme*



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2019ko UZTAILA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2019

ALEMÁN

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
  - a. Warum lebt Silvia Schuth lieber in der Stadt?
  - b. Wie lange wohnt sie schon in Köln?
  - c. Welche Rolle spielt die Wohnung für Stefan Gierens Entschluss, aufs Land zu ziehen?
  - d. Wer hat das Haus in Lemgow renoviert?
  
2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
  - a. Silvia Schuth findet, dass das Leben in der Stadt einfacher ist als auf dem Land.
  - b. Stefan Gieren und seine Familie schätzen das ruhige Leben auf dem Land.
  
3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
  - a. pro Monat
  - b. ungefähr, circa
  - c. „Großmutter
  - d. glücklich
  
4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
  - Was ist das Thema der Texte über Silvia Schuth und Stefan Gieren?
  - Wann und warum ist Silvia Schuth nach Köln gezogen?
  - Welche Vorteile sieht sie beim Leben in der Stadt?
  - Warum ist Stefan Gieren mit seiner Familie von Hamburg in ein Dorf gezogen?
  - Welche Vorteile hat für ihn das Leben auf dem Land?
  - Wie sehen Sie das? Stadt oder Land?
  - ...



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2019ko UZTAILA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2019

ALEMÁN

## OPTION B

### AGGRESSIVITÄT IM INTERNET

In Berlin fand 2016 zum ersten Mal die TINCON statt, ein Internet-Kongress von Jugendlichen für Jugendliche. Zu den Organisatoren gehören Charly (16), Kaan (17) und Ole (16). An der Arbeit für die Convention schätzen sie den freundschaftlichen und respektvollen Umgang. Denn den gibt es im Netz nicht immer.

*Ole, Charly, Kaan, warum ist der Ton im Netz oft so roh?*

Ole: Das hat sich mit der Zeit so entwickelt. Unter Freunden ist klar, dass man sich ein bisschen neckt. Aber unter Klassenkameraden kann das schon extrem werden. Natürlich gibt es im Netz auch Foren, in denen wir sehr sachlich diskutieren, aber eben auch Foren, in denen beleidigt wird.

*Können Erwachsene besser mit Aggressionen im Netz umgehen?*

Kaan: Nein. Neulich reagierte mein Vater in einem Forum wütend auf einen Kommentar. Ich habe ihn gefragt, ob er das wirklich absenden will, denn so fängt Streit im Internet an.

*Was würdet ihr Erwachsenen generell raten?*

Charly: Die Kids wachsen mit dem Netz auf und lernen, nicht gleich jeden zu „haten“, der eine andere Meinung hat, sondern nachzufragen, warum er so denkt. Erwachsene begreifen das manchmal nicht und glauben, sie dürften alles schreiben. Viele Erwachsene müssen im Netz toleranter werden.

*Wie habt ihr euch diese Toleranz angeeignet?*

Charly: Wir mussten uns das selbst beibringen und haben einiges dazugelernt. 12-Jährige beleidigen andere einfach so. Aber dann lernen sie, das nicht mehr zu tun – auch weil andere im Netz aufpassen und sagen: Warum machst du das eigentlich? Denk mal darüber nach, was du da schreibst.

*Vokabeln:*

- *jmd. necken: jmd. auf den Arm nehmen, ärgern (sp. „tomar el pelo“)*
- *sich etw. aneignen: etw. lernen*
- *jmd. etw. beibringen: jmd. etw. lehren*



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2019ko UZTAILA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2019

ALEMÁN

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
  - a. Wer sind Charly, Kaan und Ole?
  - b. Wird in den Internet-Foren immer sachlich diskutiert?
  - c. Wie reagieren viele Erwachsene auf Kommentare im Netz, mit denen sie nicht einverstanden sind?
  - d. Wie haben Charly, Kaan und Ole gelernt, im Netz ruhiger und toleranter zu sein?
  
2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
  - a. Erwachsene gehen besser mit Aggressionen in den Foren um als Jugendliche.
  - b. Charly, Kaan und Ole mögen an der Arbeit für die Convention vor allem das angenehme Arbeitsklima.
  
3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
  - a. abschicken
  - b. gut finden
  - c. nicht sofort
  - d. machen
  
4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
  - Was ist die TINCON?
  - Was haben Charly, Kaan und Ole damit zu tun?
  - Was sagen sie über Aggressivität im Netz?
  - Wie gehen Erwachsene oft mit den Foren im Netz um?
  - Warum machen Jugendliche das anders?
  - Wie sind Ihre Erfahrungen mit Aggressivität im Internet?
  - ...



## ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

### ALEMAN

Se evaluará, primordialmente, la **comprensión** por el alumno del texto propuesto, así como de las preguntas que se hayan formulado. El alumno que muestre por sus respuestas que ha comprendido el texto y las preguntas, contará al menos con un "aprobado".

Además de la comprensión, se tendrá en cuenta la **expresión** del alumno y la corrección de sus respuestas. Pero estas destrezas sólo se evaluarán para diferenciar la nota que el alumno obtenga entre el "aprobado" y el "sobresaliente". Es decir, aunque el alumno haya entendido el texto y responda de forma lógica y coherente a las preguntas, se le podrá, y deberá, bajar la puntuación en caso de una deficiente sintaxis u ortografía, léxico inapropiado e, incluso, por letra ilegible o mala presentación. Pero no se le deberá suspender exclusivamente por estas deficiencias. Por contrapartida, se valorará positivamente y puntuará correspondientemente la originalidad de la expresión, es decir, el esfuerzo del alumno por expresarse con sus propias palabras en lugar de aferrarse al léxico y la sintaxis del texto.

Criterios específicos para los distintos apartados de la prueba:

1. Cuatro preguntas sobre el texto, con la indicación: *Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes!* Se medirá tanto la comprensión de las ideas básicas del texto como la forma de expresar esa comprensión. Las frases deben estar correctamente formadas y unidas, en su caso, mediante los nexos adecuados. Las respuestas pueden contener palabras o expresiones del texto, pero nunca deberán ser copia literal. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 4 puntos.**
2. Richtig/Falsch: Dos afirmaciones sobre el texto, con la indicación: *Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle!* No tendrán validez respuestas escuetas del tipo "richtig" o "falsch" sin la correspondiente justificación basada en el texto. Tendrá aplicación también aquí el criterio incluido en el apartado nº 1 según el cual la expresión se valorará con un máximo de 0,5 puntos. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 2 puntos.**
3. Vocabulario: *Suchen Sie im Text nach Wörtern mit folgenden Bedeutungen!* Consta de cuatro definiciones o palabras; el alumno debe buscar los sinónimos correspondientes en el texto. Puntuación por cada respuesta correcta: 0,25 puntos. **Puntuación máxima: 1 punto.**
4. Redacción, de 80 a 120 palabras (recomendación), de un resumen del texto y breve valoración personal de su contenido, guiada por preguntas que reflejan las ideas claves que considerar en dicho resumen. Aquí se tendrá en cuenta especialmente lo que arriba se ha indicado sobre la evaluación de las destrezas de comprensión y expresión. Se valorará positivamente la predisposición del alumno a experimentar con el idioma y de variar su expresión, incluso cuando ello conlleve un aumento de las faltas gramaticales, siempre y cuando se entienda lo que quiere decir. Será





## ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

importante que el corrector se fije aquí sobre todo en lo que está bien y menos en las deficiencias. **Puntuación máxima: 3 puntos.**

### OPTION A

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

*[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. In der Stadt hat sie alles in der Nähe: Arbeit, Kino, Restaurants, Bahnhof... Es gibt immer etwas zu tun, damit einem nicht langweilig wird.
- b. Seit 22 Jahren.
- c. Sie ist der Grund für den Umzug aufs Land: dort sind die Wohnungen viel billiger.
- d. Stefan Gieren und seine Familie haben die Renovierung des Bauernhofs selbst gemacht.

*[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]*

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

*[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

- a. Richtig: „Mir gefällt das Stadtleben einfach besser, weil wir hier alles in Reichweite haben [...] Köln bietet einfach mehr Möglichkeiten.“
- b. Richtig: „Hier kann man unbeschwert leben, kein Lärm und keine Verschmutzung, keine Gefahren auf der Straße. Es gibt Tiere, Wiesen und Wälder.“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. monatlich
- b. rund
- c. eOma
- d. froh





## ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):

*[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]*

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>



## ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

### OPTION B

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

*[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Sie sind drei Jugendliche, die zu den Organisatoren der TINCON gehören, ein Internet-Kongress von Jugendlichen für Jugendliche.
- b. Nein, es gibt Foren, in denen man sachlich diskutiert, aber auch andere, in denen beleidigt wird.
- c. Sie reagieren oft wütend und sind nicht tolerant genug.
- d. Sie haben das [durch ihre Aktivitäten im Netz] selbst/alleine gelernt.

*[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]*

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

*[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

- a. Falsch: „Die Kids wachsen mit dem Netz auf und lernen, nicht gleich jeden zu ‚haten‘, der eine andere Meinung hat, sondern nachzufragen, warum er so denkt. Erwachsene begreifen das manchmal nicht und glauben, sie dürften alles schreiben. Viele Erwachsene müssen im Netz toleranter werden.“
- b. Richtig: „An der Arbeit für die Convention schätzen sie den freundschaftlichen und respektvollen Umgang.“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. absenden
- b. schätzen
- c. nicht gleich
- d. tun



**ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK  
CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN**

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):

*[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]*

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>